LAND aktiv MÜNSTER

Schorlemerstr. 11 · 48143 Münster
Tel.: 0251 / 5 39 13-12 · Fax: 0251 / 5 39 13-28
www.klb-muenster.de
e-mail: info@klb-muenster.de
Redaktion: Ulrich Oskamp

Ausgabe - März 2024

Frühling!

Wann beginnt der Frühling?

Der Kalender sagt:
Frühlingsanfang 2024 ist am 20. März,
die genaue Uhrzeit ist 04:06 Uhr.

Der meteorologische Frühlingsanfang findet stets schon am 1. März, also rund drei Wochen vorher, statt.

Wann beginnt für Sie/für Euch der Frühling?

Wir hoffen bald. Was wir dringend brauchen ist ein schnelles Frühlingserwachen in unseren Herzen und im Handeln.

Wir wünschen einen guten Start in den Frühling.

Ihr/Euer D-Stellen Team

Verstärkung im KLB Sekretariat

Seit dem 1. Februar 2024 verstärkt Kirsten Specking unser Sekretariatsteam in der Diözesanstelle. Kirsten Specking ist 45 Jahre alt, verheiratet, hat 3 Kinder und wohnt in Altenberge. Sie ist gelernte Versicherungskauffrau und hat ein abgeschlossenes Studium in Soziologie und Kommunikationswissenschaften. Verbandsarbeit kennt sie aus ihrer Jugendzeit durch ihr Engagement in der KLJB Altenberge. Ihre Talente werden wir sicher gut nutzen können für den weiteren Aufbau unserer Öffentlichkeitsarbeit und sind eine wertvolle Ergänzung für den Verband. Von Montag bis Donnerstag ist Kirsten in der Zeit von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr im Dienst und für Ihre/Eure Fragen, Wünsche und Anmeldungen zu Kursen erreichbar. Herzlich willkommen im Team! Auf gute Zusammenarbeit!

KLB Münster auf Instagram und Facebook

Aktuelle Infos, Hintergründe, Termine, Fotos und Videos finden Sie hier:
klbmuenster landvolkmuenster

VERANSTALTUNGEN

21. April 2024 | Rhede
Frühlingswanderung für Familien

Zu Fuß machen wir uns auf den Weg durch die Rheder Bauerschaft. Zielpunkt ist die Habers Mühle, wo uns eine Mühlenführung erwartet. Vorab besteht die Möglichkeit, das Frühlingsfest auf dem Hof Rickert zu besuchen.

12.-14. Oktober 2024
Ü10 Wochenende für Familien in Hamburg

Wir begeben uns mit Euch auf Entdeckungstour durch die vielseitige Metropole an der Elbe. Auf dem Programm stehen u.a. eine exklusive Hafenführung, das Miniaturwunderland und der „Dialoge im Dunkeln“

6.-8. September 2024 | Kleve
Großeltern mit ihren Enkelkindern

„Rund ums Pferd“ dreht sich alles beim Wochenende für Großeltern mit ihren Enkelkindern (ab 4 Jahren), welches wir in Kooperation mit der Wasserburg Rindern anbieten. Neben dem Reiten geht es auch um die Pferdehaltung/-pflege sowie kreative Aktionen rund um den liebenswerten Vierbeiner.

10. - 14. Juni 2024 | Kleve
Sommerstudienwoche für Landsenior*innen

„Stadt, Land, Fluss – den Niederrhein entdecken und erleben“ - Unter diesem Thema werden wir in diesem Jahr in der Wasserburg Rindern den Niederrhein entdecken und erleben.

Termine, Infos und Anmeldungen:
www.klb-muenster.de/termine

LFB
Ländliche Familienberatung im Bistum Münster e.V.
Tel.: 0251 - 534 63 49
www.familienberatung-auf-dem-land.de

Wertschätzung durch Mehr-Wertschätzung

Grüne Woche Standaktion 2024 fand großen Anklang

Auch in diesem Jahr waren wir mit einer Standaktion auf der Grünen Woche in der NRW-Halle vertreten. Bei unserem Standthema „Deine (Mehr-)Wertschätzung“ hatten die Besucher*innen die Möglichkeit über den Mehrwert nachhaltiger Landwirtschaft, Landleben und regionalen Einkauf abzustimmen. Dabei gab es interessante Gespräche über unser Einkaufsverhalten, das ja letztendlich über die Wertschöpfung, also über das Einkommen der Landwirtsfamilien und örtlichen Handel und Verarbeiter entscheidet. Zur Belohnung gab es einen Magnetsticker für den Kühlschrank zuhause, der an die Wertschätzung von Lebensmitteln erinnern soll. Wichtig bei der Grünen Woche waren auch die Gespräche mit Politiker*innen zum Standthema.

Im Gespräch mit Hermann Färber, MdB

Gespräch mit Peter Hettlich vom MLV NRW

Besuch von Dr. Ophelia Nick, Staatsekretärin im BMEL

Unser Standmaskottchen

Standbetreuer im Dienst: Margret Schemmer, Antonius Schulze Dörfkönig und Leo Pehming

Fahrt zur Grünen Woche - gelungenes Experiment

Gleich zwei Neuerungen gab es bei der diesjährigen Fahrt zur Grünen Woche. Erstmals wurde die Fahrt gemeinsam mit dem Förderverein der KLJB angeboten und es gab keine gemeinsame Anreise mit dem Bus. Jeder reiste individuell nach Berlin. Gott sei Dank gab es zu dem Zeitpunkt keinen Bahnstreik. Beide Experimente haben wunderbar geklappt.

Die 16 Teilnehmenden verlebten abwechslungsreiche Tage in Berlin. Es stand nicht nur der Besuch der Grünen Woche auf dem Programm. Bei einem Besuch im Reichstag erläuterte Anne König, MdB aus Borken, den Alltag einer Abgeordneten zwischen Wahlkreisarbeit, z.B. Sorgen vieler Rentner*innen und der Bundepolitik. Ihr Schwerpunkt Klima- und Energiepolitik ist aktuell ganz oben auf der Agenda der Bundespolitik. Kultureller Höhepunkt war der Besuch der „Berliner Unterwelten“. Mit der Teilnahme am „Grüne Woche - Gottesdienst“ in der Kaiser Wilhelm Gedächtniskirche am Breitscheidplatz endeten sehr kurzweilige Tage.

KLB Winterreise 2024:

Neues Format, bewährtes Team, zufriedene Teilnehmer

Die diesjährige „KLB-Winterreise“ (vormals „Skifreizeit der KLB“) vom 20. - 26.01.2024 ins Salzburger Land nach Wagrain hat besonders guten Anklang gefunden. 26 Teilnehmende - davon sieben „Neulinge“ - haben sich abends mit dem Bus auf den Weg gemacht. 17 Skifahrer und neun Wanderer verlebten eine abwechslungsreiche Woche. Für die Sonnenanbeter, Wanderer, Skifahrer und Naturfreunde bot die herrliche sonnendurchflutete Winterlandschaft alles, was das Herz begehrt. Auch ein Tagesausflug nach Salzburg stand auf dem Programm an dem elf Personen teilgenommen haben. Gemütlichkeit und Geselligkeit wurde ganz „groß geschrieben“. So wurden u. a. für alle Teilnehmer ein „Strammer-Max-Abend“, ein gemütlicher Pizza-Abend und die traditionelle Neulingstaufe organisiert. Originalaussage eines Neulings: „Es waren wunderschöne Tage mit Euch!“ Die nächste KLB-Winterreise ist für die Zeit vom 01.02. - 08.02.2025 organisiert. Sie führt uns dann wieder nach Söll am Wilden Kaiser in Tirol.

Bernhard Schulte Altenbockum

„Wenn EINE zu glauben beginnt...“

Auszeit für Frauen im Priesterhaus Kevelaer 19.-21.1.2024

„Wenn EINE zu glauben beginnt...“- zu diesem programmatischen Gedanken sagten wir 15 Frauen „Ja“ und taten mit unserer Anmeldung zum Frauenwochenende den ersten Schritt, ähnlich dem Beispiel Mariens, die mit ihrem Glauben in der Überlieferung auch „Ja“ sagte zu der Botschaft des Engels. Und von den ersten Minuten der Ankunft im Priesterhaus Kevelaer genossen wir unsere Auszeit vom Alltag, wunderbar vorbereitet und inspirierend begleitet von Marlies Wiesmann. Der Ort konnte thematisch nicht besser gewählt werden, begegnete uns hier MARIA allgegenwärtig auf Schritt und Tritt. Begeisternde Augenblicke, spirituelle Seelennahrung, thematische Impulse, kreative Einheiten, wohltuender Austausch untereinander, vor allem beim abendlichen Beisammensein - alles bescherte uns eine entspannte und erholsame Zeit und stärkte unsere Gemeinschaft. „Begeistert wie Maria“, gestärkt an Leib und Seele und in Hoffnung auf ähnliche schöne Tage im nächsten Jahr bedanken wir uns für das Angebot solcher rundherum gelungenen Tage.

Katharina Pröbsting

Kinderkarneval beim CLV Havixbeck

Am 27.01.2024 lud das Christliche Landvolk Havixbeck zu einem Karnevalsnachmittag mit Cilly ein. Besonders angesprochen waren Familien mit kleinen Kindern.
Alle waren farbenprächtig kostümiert, besonders bei den Kindern konnte man phantasievolle Kostüme sehen.
Kaum hatten sich alle im Torhaus eingefunden, begann Cilly Lütke-Enking mit Gitarre und Gesang für Karnevalsstimmung zu sorgen. Dabei wurde eine kleine Vorstellrunde geschickt in den kindgerechten Liedern eingebunden, so dass auch Familien, die zum ersten Mal dabei waren, sich schnell untereinander kennen lernten. Es stellte sich schnell heraus, dass auch die Kleinsten schon vom Karnevalsvirus befallen waren und lautstark Helau riefen.
Nach einer kleinen Stärkung mit Kaffee, Saft und selbstgebackenen Kuchen und Muffins drängte es alle wieder zur Kinderkarnevalsdisco mit vielen Mitmachliedern. Bald konnte man besonders bei den Kleinsten die Müdigkeit im Gesicht erkennen und der Karnevalsnachmittag wurde langsam beendet. Ein besonderer Dank gilt Cilly Lütke-Enking, die es wieder schaffte, Eltern und Kinder zu begeistern.

Benedikt Drees

Kinomatinee 2024- “Die Schwimmerinnen“! berührend, bedrückend, spannend

Der Kinosaal im Scala Filmtheater Warendorf war bis auf wenige Plätze vollbesetzt. Der Film „Die Schwimmerinnen“ erzählt die bewegende Geschichte der Schwestern Yusra und Sarah Mardini, die aus Syrien flohen und von den Wasserfreunden Spandau aufgenommen wurden. Auf ihrer Flucht übers Meer setzten sie ihre Schwimmfähigkeiten ein, um ein überfülltes Schlauchboot vor dem Untergehen zu bewahren. Der Film zeigt auch ihre geglückte Qualifikation für die Olympischen Spiele als Teil des „Refugee Olympic Team“. Matthias Schweighöfer spielt im Film den Trainer Sven Spannekrebs. Der echte Schwimmtrainer Sven Spannekrebs war im Kinosaal anwesend und stellte sich den Fragen des Publikums. Er musste viele Fragen beantworten über das das Leben der Schwestern heute und das Schicksal der Eltern und ihrer Schwester, die später über die Balkanroute geflüchtet sind. Kinoinhaber Johannes Austermann verzichtete auf Eintritt und bat stattdessen um Spenden. 1091,20 € wurden gespendet, die zu gleichen Teilen für das KLB-Ugandaprojekt und Amnesty International aufgeteilt wurden. Vielen Dank an alle Spender/innen und besonders an Johannes Austermann.

Weihnachtsfeier der KLB Epe

Präses Father John berichtete bei der Weihnachtsfeier von den Weihnachtsbräuchen in seiner Heimat im Südwesten von Indien.

Ernährung und Landwirtschaft

Gedanken von Diözesanpräses Bernd Hante zur Fastenzeit 2024

In der laufenden Misereor-Fastenaktion wir das Thema Landwirtschaft und gesunde Ernährung im Mittelpunkt stehen.
Das ist für mich ein guter Anlass, auf das Menschenrecht auf Nahrung und das Recht auf Ernährungssouveränität aufmerksam zu machen, das für jedes Land dieser Erde zählt. Diese Grundlage steht nicht für sich alleine, sondern lässt sich in den nächsten 4 Gedanken explorieren:

1. Nachhaltige Produktion und Ernährungssouveränität stärken
Zentraler Baustein ist eine nachhaltigere Produktion von Lebensmitteln. Dies erfordert standortangepasste und langfristig ausgerichtete Lösungen, die einen Beitrag zur Ernährungssicherung und zum angemessenen Einkommen der Bäuerinnen und Bauern leisten, ohne jedoch ökologische Krisen weiter zu verschärfen. Innovationen müssen intensiver erforscht, entwickelt und angewendet werden. Dabei müssen Bäuerinnen und Bauern vor Ort stärker und breiter in der Praxis eingebunden werden.

2. Resiliente und nachhaltige Lieferketten fördern
Ein offener und transparenter Handel und funktionierende Agrarlieferketten können weltweit zu einer stabilen und vielfältigen Versorgung mit Lebensmitteln beitragen. Die derzeitigen multiplen Krisen haben jedoch einseitige Abhängigkeiten offengelegt. Kriege wie Russland-Ukraine belasten den Zugang zum Weizen und Konflikte, Handelsbeschränkungen, Inflation und volatile Märkte beinträchtigen die globalen Agrarlieferketten. Regelbasierter und inklusiver Handel können einseitige Abhängigkeiten abbauen.

3. Lebensmittelverluste und -verschwendung reduzieren
Die Reduzierung von Lebensmittelverlusten und -verschwendung trägt aktiv zu Klimaschutz und Welternährung bei: Weltweit gehen 14 Prozent der produzierten Lebensmittel allein von der Nachernte bis zum Einzelhandel verloren; 17 Prozent der globalen Lebensmittelproduktion werden auf Konsumebene verschwendet. Diese Lebensmittel stehen der menschlichen Ernährung nicht mehr zur Verfügung und all die Ressourcen, die für ihre Produktion verbraucht wurden. Lebensmittelverluste und -verschwendung tragen damit indirekt zum Hunger und zur Belastung des Klimas mit Treibhausgasen bei.

4. Frauen- und Kinderrechte stärken
Wesentliche Voraussetzung für die Umsetzung des Menschenrechts auf angemessene Nahrung im Kontext der nationalen Ernährungssicherung ist, dass Lebensmittel ausreichend verfügbar und zugänglich sind. Dies gilt oft nicht für benachteiligte Gruppen. Frauen, Kinder, Jugendliche, indigene Völker, Kleinbäuerinnen und Kleinbauern sowie Arbeiterinnen und Arbeiter in der Landwirtschaft, landlose Bäuerinnen und Bauern und Menschen am Existenzminimum. Für diese Gruppen ist es häufig schwerer, sich angemessen zu versorgen oder Zugang zu Land, Saatgut, Kapital und Wasser zu bekommen. So stellen zwar Frauen 42 Prozent der globalen Arbeitskraft in der Landwirtschaft und machen in vielen afrikanischen Ländern südlich der Sahara sogar weit über 50 Prozent der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte aus.

Das Thema Ernährung legt letztlich offen, an welchen Baustellen gearbeitet werden müsste. Dafür braucht es starke Partner und Partnerinnen. Als eine starke Kooperationspartnerin versteht sich die KLB!

Klimaschutz, Energiewende und Artenvielfalt auf Kirchenland

Seminar in der Akademie Loccum vom 15.-17. März 2024

Der Umgang mit dem Grund und Boden im kirchlichen Eigentum bietet Möglichkeiten, diesem Auftrag gerecht zu werden, unterliegt aber auch besonderen Anforderungen und kann Konfliktpotenzial entfalten.
Ziel dieser Tagung ist es, anhand guter Beispiele und Pilotprojekte die zukunftsfähige und nachhaltige Bewirtschaftung von Kirchenland (Energie, Landwirtschaft, Naturschutz) in die Fläche zu tragen und weiterzuentwickeln.

Das Seminar richtet sich an alle Interessierten, besonders aber an Mitglieder in Kirchenvorständen und Liegenschaftsausschüssen von Pfarreien und Kirchengemeinden.

Anmeldungen und nähere Informationen zu Inhalten, Themen und Fragen, die erörtert werden sollen, findet Ihr im Internet unter

https://www.loccum.de/tagungen/2412/

Röstkaffee aus Uganda

Wir haben frisch gerösteten Kaffee aus unserem Partnerland Uganda im Angebot. Gegen eine Spende von 12,00€ / 500g bzw. 6,00€ / 250g kann der Kaffee (gemahlen oder als ganze Bohne) -solange der Vorrat reicht- abgegeben werden. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns.

HINWEISE

LFB Rheinland im Gründung

Bewerber für Ausbildung zum ländlichen Familienberater gesucht

Interessenten für die Ausbildung können sich ab sofort bis 07.04.2024 bewerben. Senden Sie dazu eine kurze Mail (s.u.) mit Ihrer Interessensbekundung.
Weitere Informationen zur Ausbildung erhalten Sie von der Projektleiterin Regina Imhäuser.

Telefon: 0151-52365750
Mail: lfb-rheinland@web.de.

Buchpräsentation

19.03.2024 | 19.00 Uhr | KLVHS Oesede

Der Verein der Ehemaligen und Förderer der Katholischen Landvolkshochschule Oesede lädt zur Lesung und anschließendem Gespräch mit dem Ewald Fire zu seinem Buch „Ein Hof und elf Geschwister" ein.

Kosten: 5,00 €
Anmeldungen: info@klvhs.de